



PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: OKTOBER 2013

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 sank im Oktober 2013 auf 1,4 %, verglichen mit 2,0 % im September 2013.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresänderungsraten von M3 in der Zeit von August bis Oktober 2013 betrug 1,9 % nach 2,2 % im Zeitraum von Juli bis September 2013.

Veränderung gegen Vorjahr in %; bereinigt um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte	AUGUST 2013	SEPTEMBER 2013	OKTOBER 2013	DURCHSCHNITT AUGUST BIS OKTOBER 2013
M3	2,3	2,0	1,4	1,9
M1	6,8	6,7	6,6	6,7
Buchkredite an den privaten Sektor	-2,1	-2,0	-2,1	-2,1
Buchkredite an den privaten Sektor, bereinigt um Verkäufe und Verbriefungen	-1,5	-1,6	-1,7	-1,6

Komponenten von M3

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so lag die jährliche Zuwachsrate von M1 im Oktober 2013 bei 6,6 % nach 6,7 % im Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2-M1) verringerte sich im Oktober 2013 auf -1,2 %, verglichen mit 0,1 % im September. Die Jahresänderungsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3-M2) lag im Berichtsmonat mit -17,9 % deutlicher im negativen Bereich als noch im September (-17,6 %). Betrachtet man die in M3 enthaltenen Einlagen, so fiel die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte im Oktober auf 3,2 %, nachdem sie im Vormonat bei 3,5 % gelegen hatte. Die Zwölfmonatsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften stieg im selben Zeitraum von 5,6 % auf 6,0 %. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) ging von 2,7 % im September 2013 auf -0,2 % im Berichtsmonat zurück.

Gegenposten zu M3: Kredite (einschließlich Buchkrediten)

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors fiel die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Oktober 2013 mit -1,0 % negativer aus als im September (-0,8 %). Die jährliche Wachstumsrate der

¹ Die hier genannten Jahresänderungsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

Kreditvergabe an öffentliche Haushalte lag im Oktober bei 0,8 % nach 0,7 % im vorangegangenen Monat, während die Zwölfmonatsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor mit -1,4 % im Berichtsmonat stärker im negativen Bereich lag als noch im September (-1,2 %). Unter den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor betrug die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im Berichtsmonat -2,1 %, verglichen mit -2,0 % im September; bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen² betrug die Rate im Oktober -1,7 % nach -1,6 % im Vormonat. Die jährliche Zuwachsrates der Buchkreditvergabe an private Haushalte blieb im Oktober mit 0,1 % gegenüber dem Vormonat unverändert. Auch bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen blieb sie mit 0,3 % im Vergleich zum Vormonat stabil. Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite, der wichtigsten Komponente der Buchkredite an private Haushalte, lag im Berichtsmonat bei 0,9 % nach 0,8 % im September. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften betrug im Oktober -3,7 %, nachdem sie im Vormonat bei -3,6 % gelegen hatte; bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen betrug die Rate im Oktober -2,9 % nach -2,8 % im September. Die jährliche Änderungsrate der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) fiel mit -7,9 % im Oktober noch weiter ins Minus als im September (-7,3 %).

Sonstige Gegenposten

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets erhöhten sich im Zwölfmonatszeitraum bis Oktober 2013 um 322 Mrd €, verglichen mit einem Plus von 309 Mrd € in den zwölf Monaten bis September 2013. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors fiel im Oktober mit -0,9 % weniger negativ aus als im September (-1,3 %).

Anmerkungen

- Weitere Tabellen, Statistiken und methodische Erläuterungen sowie der Veröffentlichungskalender sind auf der Website der EZB unter www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html abrufbar.
- Tabellen zur Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet sowie zur MFI-Bilanz für das Eurogebiet insgesamt und die einzelnen Mitgliedstaaten stehen im Statistical Data Warehouse der EZB unter <http://sdw.ecb.europa.eu/reports.do?node=1000003503> zur Verfügung. Die Daten können dort über eine benutzerfreundliche Funktion heruntergeladen werden.

Europäische Zentralbank
Generaldirektion Kommunikation und Sprachendienst
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

² Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

1 Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet: OKTOBER 2013

(Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		OKT. 2013	AUG. 2013	SEPT. 2013	OKT. 2013	AUG. 2013	SEPT. 2013
KOMPONENTEN VON M3^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9882	16	-12	22	2,3	2,0	1,4
(1.1) Bargeldumlauf	898	6	3	4	2,7	3,1	3,7
(1.2) Täglich fällige Einlagen	4500	31	7	50	7,6	7,4	7,2
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	5398	37	10	54	6,8	6,7	6,6
(1.4) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1692	-17	-7	-26	-4,5	-4,9	-6,6
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2129	0	5	-4	4,8	4,5	3,5
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3821	-16	-2	-31	0,4	0,1	-1,2
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	9219	21	7	23	4,0	3,8	3,2
(1.8) Repogeschäfte	118	-6	-13	8	-9,8	-17,9	-9,8
(1.9) Geldmarktfondsanteile	423	-1	-13	1	-10,1	-11,9	-12,6
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	122	2	6	-10	-35,4	-30,9	-35,9
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	663	-5	-19	-1	-16,4	-17,6	-17,9
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	256	-18	-6	-25	0,5	-7,7	-9,9
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 3.1 bis 3.4)	7392	-4	-4	23	-1,2	-1,3	-0,9
(3.1) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2400	-3	-1	8	-1,6	-1,5	-0,9
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	93	0	-2	-1	-14,2	-14,9	-14,8
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2517	-13	-3	19	-6,5	-6,5	-5,4
(3.4) Kapital und Rücklagen	2383	13	2	-3	6,0	5,5	5,1
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 4.1 und 4.2)	16292	-12	-29	-23	-0,5	-0,8	-1,0
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	3463	5	-18	12	2,2	0,7	0,8
Buchkredite	1111	-7	-4	3	-6,2	-6,4	-6,5
Wertpapiere ohne Aktien	2352	12	-14	9	6,6	4,4	4,6
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	12829	-17	-11	-36	-1,2	-1,2	-1,4
Buchkredite ^(e)	10608	-19	-12	-14	-2,1	-2,0	-2,1
Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite ^(f)	ND	-16	-16	-15	-1,5	-1,6	-1,7
Wertpapiere ohne Aktien	1416	3	-3	-19	1,9	2,3	1,1
Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	804	0	3	-2	5,4	4,5	4,3
(5) Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	1113	23	27	41	ND	ND	ND
(6) Andere Gegenposten zu M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5) Darunter:	125	-16	-20	2	ND	ND	ND
(6.1) Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) (+) ^(g)	199	10	5	-13	5,2	2,7	1,1
(6.2) Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) (-) ^(g)	130	16	6	-8	19,9	12,4	3,7

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von MFIs und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(g) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Aufschlüsselung der in M3 enthaltenen Einlagen nach geldhaltendem Sektor und Art : OKTOBER 2013

(Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		OKT. 2013	AUG. 2013	SEPT. 2013	OKT. 2013	AUG. 2013	SEPT. 2013
AUFGliederung der in M3 enthaltenen Einlagen							
Einlagen insgesamt (= Posten 1, 2, 3, 4 und 5)	8439	9	-8	27	3,9	3,5	2,9
(1) Einlagen privater Haushalte^(c)	5419	8	7	8	3,7	3,5	3,2
(1.1) Täglich fällige Einlagen	2528	17	14	28	7,4	7,6	8,4
(1.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	895	-7	-9	-13	-5,1	-6,4	-7,9
(1.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1991	-1	3	-6	4,0	3,8	2,7
(1.4) Repogeschäfte	6	0	0	-1	-50,1	-50,3	-52,1
(2) Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	1691	10	4	20	5,8	5,6	6,0
(2.1) Täglich fällige Einlagen	1187	8	7	16	7,9	7,7	8,2
(2.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	396	0	-3	0	-1,3	-0,8	-1,5
(2.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	97	1	1	2	13,1	11,0	11,4
(2.4) Repogeschäfte	12	1	-1	2	3,9	-11,3	4,6
(3) Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen^(d)	815	-7	-15	2	4,8	2,7	-0,2
(3.1) Täglich fällige Einlagen	491	7	-13	14	10,2	7,6	4,0
(3.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	222	-8	8	-18	-2,2	-0,2	-6,7
(3.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	18	0	1	0	24,6	26,9	30,8
(3.4) Repogeschäfte ^(d)	84	-6	-11	5	-6,9	-17,7	-10,0
(4) Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	202	-4	-5	1	2,7	-0,1	0,4
(5) Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	311	2	1	-4	-2,7	-1,3	-6,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

3 Beitrag der M3-Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3: OKTOBER 2013

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	AUG. 2013	SEPT. 2013	OKT. 2013
(1) M1	3,5	3,4	3,4
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	0,2	0,3	0,3
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	3,2	3,2	3,1
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	0,2	0,0	-0,5
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	-1,4	-1,5	-1,5
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	2,3	2,0	1,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

4 Aufschlüsselung der Buchkredite als Gegenposten zu M3 nach Schuldnergruppe, Art und Ursprungslaufzeit: OKTOBER 2013
(Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
	OKT. 2013	AUG. 2013	SEPT. 2013	OKT. 2013	AUG. 2013	SEPT. 2013	OKT. 2013
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3^(c)							
(1) Kredite an private Haushalte^(d) <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	5235	3	6	1	0,1	0,1	0,1
	ND	4	3	3	0,3	0,3	0,3
(1.1) Konsumentenkredite	575	-2	-1	-6	-2,5	-2,3	-3,1
(1.2) Wohnungsbaukredite	3853	4	6	8	0,7	0,8	0,9
(1.3) Sonstige Kredite	806	0	1	-1	-1,2	-1,0	-1,4
Darunter: Einzelunternehmen ^(f)	412	-1	2	-2	-2,0	-1,2	-1,6
(2) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	4378	-13	-10	-12	-3,8	-3,6	-3,7
	ND	-13	-11	-14	-2,9	-2,8	-2,9
(2.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1072	-8	0	-10	-4,4	-3,1	-4,2
(2.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	762	-1	-7	1	-5,3	-5,6	-5,2
(2.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2544	-4	-3	-3	-3,1	-3,2	-3,0
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)^(g)	898	-9	-7	-5	-6,3	-7,3	-7,9
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	97	1	-1	2	12,7	9,9	8,3

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(e) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(f) Reihe nicht saisonbereinigt.

(g) Ohne Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.